

Regionaltreffen Nord bei Buchwert | 22. Februar 2019

"Wir stehen alle vor denselben Herausforderungen"

Storytelling für Buchhändler, Social Media-Tipps - und ein Blick hinter die Kulissen der Verlagsgruppe Oetinger: Beim Regionaltreffen Nord von Buchwert ging es diesmal vor allem darum, neue Chancen auszuloten. Rund 35 Buchhändler waren dabei. SIMONE BÜCKER



Zu Gast bei Oetinger: Partnerbuchhändler von Buchwert (Regionaltreffen Nord) © Buchwert

Für den 17. Februar hatte der Verbund Buchwert seine Partnerbuchhandlungen und Interessenten zum jährlichen Regionaltreffen Nord nach Hamburg eingeladen, rund 35 kamen. Buchwert-Mitarbeiterin Simone Bucker berichtet:

"Es geht ums Geschichten erzählen" war das zentrale Thema, das aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet wurde, aus Sicht des Verlages und als Chance für die Händler. Und darum, den Herausforderungen des Marktes engagiert mit Mut und Kreativität zu begegnen. **Buchwert-Geschäftsführer Michael Rosch** zitierte dazu in seiner Begrüßung Astrid Lindgren mit dem Satz "Freiheit bedeutet, dass man nicht unbedingt alles so machen muss wie andere Menschen."

Zu Besuch bei Oetinger in Hamburg

Zur Freude der rund 35 Buchhändlerinnen und Buchhändler fand die Veranstaltung **bei der Verlagsgruppe Oetinger in Hamburg-Duvenstedt** statt. So hatte man Gelegenheit, den traditionsreichen Kinderbuchverlag noch einmal an seinem historischen Standort zu besuchen – der

Verlag zieht im Lauf des Jahres in neue Räume. Ein kleines Highlight: Das Zimmer, in dem Astrid Lindgren während ihrer Besuche bei Oetinger übernachtet hatte, ist noch immer im Originalzustand erhalten und konnte besichtigt werden.



Pettersson mit Thilo Schmid, Geschäftsführer Vertrieb und Marketing, und Julia Bielenberg © Buchwert

Wie müssen Geschichten heute verpackt werden?

Im Mittelpunkt stand **der neue Markenauftritt von Oetinger**, den **Thilo Schmid**, Geschäftsführer Vertrieb und Marketing, gemeinsam mit **Verlegerin Julia Bielenberg** vorstellte. Was macht gute Kinder- und Jugendbücher aus? Wie müssen Geschichten in der heutigen Zeit verpackt werden, um sowohl vom Händler als auch vom Leser wahrgenommen zu werden? Wie lässt sich die Tradition des Hauses in einen erfolgreichen Markenkern verdichten? Mit diesen Fragen beschäftigt sich "der Verlag mit Seele" (Hartwig Bögeholz, Jürmker Bücherstube Bielefeld) bereits über einen längeren Zeitraum und hat in der Folge einen großen Teil seines Programmes einem Relaunch unterzogen.

"Wir stehen alle vor denselben Herausforderungen"

Dabei spielte auch **Kirsten Boies Hamburger Erklärung** "Jedes Kind muss lesen lernen" eine Rolle, die Oetinger zum Anlass nahm, die neue Reihe "Lesestarter" ins Leben zu rufen, wie Anne Petersen, Marketingleiterin bei Oetinger, erläuterte. Thilo Schmid freute sich über die rege Diskussion: "Wir stehen alle vor denselben Herausforderungen, die wir nur kooperativ, im offenen Austausch, meistern können."



Buchwert Regionalbetreuerin Birgit Stegner im Gespräch mit Oetinger-Verlegerin Julia Bielenberg © Buchwert

Dass die Digitalisierung ein Hilfsmittel sein kann – und sogar muss –, um die reale Begegnung zu ergänzen beziehungsweise um den digitalen Raum zu erweitern, ist nicht neu, wie **Birgit Stegner, Buchwert-Regionalbetreuerin**, ausführte. Sie hatte daher die **Buchbloggerin Karla Paul** (buchkolumne.de) zum Thema "Social Media für Buchhändler" eingeladen.

Ihr Gastvortrag war für viele Anwesende eine Quelle der Inspiration. **Kerstin Bredehöft**, Inhaberin der Buchhandlung Lesezeichen aus Zeven: "Ich bin nun sehr motiviert, der Blick ist wieder auf die Möglichkeiten gelenkt. Kür statt Pflicht, und Spaß darf es ja auch machen!"

Im Anschluss tauschten sich die Händler untereinander aus und vernetzten sich gleich auch online. "Eine rundum gelungene Veranstaltung, die uns ganz viel Motivation und Inspiration gegeben hat", schrieb **Susanne Bimberg**, Buchhandlung Buchstabe am Markt in Neustadt, ins Gästebuch.